

Dunkle Gedichte

von Malte Josef Hanskarl Rossmöller

Von Haibane-Renmei

Kapitel 3: Mein 10 Jahre jüngerer Ich

(b) Mein 10 Jahre jüngerer Ich (/b)

Jedes mal wenn ich in den Spiegel seh, *
sehe ich dieses schwache Kind, *
wie es weint und stumm nach Hilfe schreit.*
Nicht realisiert, *
das es für ihn keine geben wird. *
Ich lache, *
lache es aus weil es dumm und schwach ist *
und noch nicht von der Dunkelheit verschlungen wurde, *
auf ihn lauert, bereit zuzugreifen. *
Und tief im Inneren zerreißt es mein totes Herz. *
Doch auf einmal reicht er mir seine kleine Hand*
und ich zieh es heraus. *
Und sterbe. *
Mein zehn Jahre jüngerer Ich schaut mich traurig an und vergießt die Tränen,*
die ich nicht mehr habe. *
Ich will ihn fragen, wie er um so ein Scheusal trauern kann. *
Doch die Frage muss ich mir selbst stellen, *
denn ich bin schon von dieser Welt gegangen. *
Und vielleicht trauert er aufgrund des Weges, *
den Weg den ich in seinem Alter eingeschlagen habe, *
und den er noch gehen wird. *

Malte Josef Hanskarl Roßmöller geschrieben am 07.03.05